

## **Public Private Partnership Energy Efficient Buildings (EeB)**

### **Aktuelle Ausschreibung mit Bezug zur Materialforschung**

In der 5. Ausschreibungsrunde des 7. Forschungsrahmenprogramms der EU, die am 20.07.2010 veröffentlicht wurde, wird u. a. zur Einreichung von Projektvorschlägen im Rahmen der PPP-Ausschreibung EeB-NMP.2011-1 „Materials for new energy efficient building components with reduced embodied energy“ aufgerufen.

#### **EeB-NMP.2011-1**

#### **Materials for new energy efficient building components with reduced embodied energy**

Raumheizung und Warmwassererzeugung stellen heutzutage den größten Anteil des Energieverbrauchs in Gebäuden dar. Deshalb sollen neue Technologien und Methoden entwickelt werden, die den Energiebedarf und damit verbundene negative Umwelteinflüsse von Gebäuden reduzieren. Der Hauptfokus dieser neuen Ausschreibung liegt dabei auf bereits existierenden Wohngebäuden.

Bei diesem PPP-Ausschreibungsthema geht es um die Entwicklung neuer multifunktionaler Baumaterialien mit geringer „grauer Energie“ (= „embodied energy“) sowie verbesserten thermischen und akustischen Eigenschaften. Als graue Energie wird die Energiemenge bezeichnet, die für Herstellung, Transport, Lagerung, Verkauf und Entsorgung eines Produktes benötigt wird. Geförderte Projekte sollen zur Beseitigung der Knappheit erneuerbarer Materialien beitragen und neue Technologierouten zur Integration von Recycling in die Produktion neuer Materialien entwickeln. Ein weiterer Schwerpunkt soll das Verständnis und die Optimierung von Materialkombinationen und –synergien sein. Der Fokus soll auf der finalen Gesamtperformance von Gebäudekomponenten und nicht auf den individuellen Materialeigenschaften liegen. Zum Projektende muss mindestens eine komplett funktionale Komponente präsentiert werden. An geeigneten Stellen sollten Projektvorschläge auch die Bereiche Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsforschung adressieren. Die vorgeschlagenen Lösungen sollen auf verantwortungsvollen, nachhaltigen und umweltfreundlichen Ansätzen basieren. Die aktive Teilnahme industrieller Partner ist evaluierungsrelevant.

Folgende Anforderungen werden an die erwartenden Auswirkungen der Projekte gestellt:

- i) Reduzierung der „grauen Energie“ um mindestens 50% auf Komponentenebene und bezogen auf den Wert von 2005
- (ii) Reduzierung der Gesamtkosten um mindestens 15% verglichen mit existierenden Lösungen
- (iii) Demonstration und Quantifizierung des europäischen Einflusses bezüglich Energieeffizienz auf Gebäudeebene
- (iv) verbesserte Alterungseigenschaften und Lebensdauer der adressierten Gebäudekomponenten und damit Verringerung der „grauen Energie“ bezogen auf die Lebensdauer
- (v) Beitrag zur Erreichung EU-politischer Ziele

Das Förderinstrument für diese EeB-Ausschreibung ist „LARGE“. Für alle PPP-Ausschreibungen wurde ein einstufiges Antragsverfahren festgelegt. Nach aktuellem Stand ist der letztmögliche Abgabetermin für Vollerträge der 02.12.2010.

NKS Werkstoffe beim Projektträger Jülich, 21.07.2010